



Unser Team

Dipl. Sozialpädagogen

Erzieher

Deeskalationstrainer

Therapeutischer Boxer/ Freizeit-
Sportpädagoge

Zertifizierter Netcoach

Musiklehrer

Unsere Mitarbeiter/-innen haben langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und verfügen über umfangreiche Qualifikationen für den Bereich Hilfen zur Erziehung.

Ansprechpartner/Koordination

Annemarie Buske
Sozialpädagogische Fachkraft
Tel: 05151-78 194 12
annemarie.buske@esta-bw.de

Matthäus Proske
Sozialpädagogische Fachkraft
Tel: 05151-78 194 12
matthaeus.proske@esta-bw.de

Kirsten Martens
Bereichsleitung Jugendhilfe
Tel: 05151-78 194 12
kirsten.martens@esta-bw.de

ESTA Bildungswerk gGmbH
Wehrberger Str. 57
31785 Hameln
Tel.: 0 51 51 / 78 194 12
Fax: 0 51 51 / 78 194 13

ESTA
BILDUNGSWERK

Horizonte

Hilfen zur Erziehung

pik **ASS**

praktisch
interessiert &
kreativ

aus der
Schule,
in die
Schule

*Projekt zur Reintegration in
die Regelschule durch die
Verzahnung von Theorie
und Praxis am anderen
Lernort*



Zielsetzung

Das pik-ASS-Projekt wendet sich an schulverweigernde SchülerInnen ab Klasse 6 der allgemein bildenden Schulen im Landkreis Hameln-Pyrmont, deren Schulerfolg ohne zusätzliche Betreuung und Motivation gefährdet ist. Ziel des Projektes ist die Rückführung der TeilnehmerInnen in die Stammschule über eine projektbezogene Verzahnung von Theorie und Praxis.

Die besondere Förderung im Rahmen des Projektes erfolgt in enger Abstimmung mit den Klassenlehrern der Stammschule.

Die TeilnehmerInnen bleiben auch im Projekt SchülerInnen ihrer Stammschule und kommen durch die Teilnahme am Projekt in den Räumen des ESTA-Bildungswerkes Ihrer Schulpflicht an einem anderen Lernort nach.

Die SchülerInnen werden im Projekt durch pädagogische Fachkräfte des Trägers und Ausbilder intensiv betreut. Lehrkräfte der allgemein bildenden Schulen stellen einen wöchentlichen Basisunterricht im Umfang von 10-12 Unterrichtsstunden in den wesentlichen Fächern der Stundentafel sicher. Eine Benotung und ggf. auch eine Versetzung bleiben möglich.

Angebot

Unterricht und praktische Projektarbeit

- Verzahnung von Theorie und Praxis
- Schulpflichterfüllung am außerschulischen Lernort
- Unterricht in den Kernfächern durch Lehrer der Schule(n)

Unterstützung im Bildungs- und Erziehungsprozess

- Sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung
- Krisenintervention
- Deeskalations- und Anti-Aggressionstraining, Selbstbehauptungstraining
- Elternarbeit
- Hilfe bei persönlichen Fragen und Problemen
- Handlungsstrategien zur Stabilisierung und Förderung der Schülerinnen und Schüler
- Schul- und Berufswegplanung

Praktikum und praktische Qualifizierung

- Erwerb von berufspraktischen Erfahrungen
- Berufsorientierung

Rückkehr an die Regelschule/Erreichen des Schulabschlusses

Voraussetzungen

Förderung auf Antrag und nach Feststellung der Bedürftigkeit durch das Jugendamt des Kreises Hameln-Pyrmont.

Grundvoraussetzung für eine Teilnahme ist die Einverständniserklärung der Eltern (§27 Abs. 1 SGB VIII). Ferner muss die Stammschule in einem Schulbericht an das zuständige Jugendamt die bisher erfolgten Maßnahmen der Schule erläutern und einen entsprechenden weitergehenden Förderbedarf feststellen.

Die Ansprechpartner beim ESTA-Bildungswerk leisten hierbei gerne Hilfestellung.